



Fit für das neue Zeitalter

Zeitgeistig und wegweisend.
Wir baten drei namhafte Planungs-
unternehmen, uns ihre Zukunfts-
projekte vorzustellen.

45
JAHRE
gv-praxis

Mit dem Foodcourt H6 entstand bei der Audi AG Ingolstadt eine futuristisches Betriebsrestaurant mit Working Lounge und Tagesbar.

Audi Ingolstadt

Projektname	Foodcourt H6
Planungsbüro	Küchenfachplanung Reisner & Frank GmbH
Innenarchitektur	Landau Kindelbacher
Eröffnung	Oktober 2016
Kapazitäten	7.500 Essensteilnehmer (Vollauslastung, inkl. Lieferung an externe Satellitenküchen), 1.500 Sitzplätze

Fünf differenziert aufgestellte Food-Pavillons bieten täglich allein mehr als zehn unterschiedliche Hauptgerichte an. Das Team der Reisner & Frank GmbH Küchenfachplanung um Jörg Csanitz als geschäftsführendem Gesellschafter hat gemeinsam mit dem Büro für Innenarchitektur Landau Kindelbacher auf 4.180 Quadratmetern ein unikates Projekt geschaffen. Die Kapazitäten liegen bei maximal 7.500 Essensteilnehmern. Darin eingeschlossen ist die Auslieferung an externe Satellitenküchen. Mit 1.500 Sitzplätzen ist es das größte Betriebsrestaurant beim Autobauer Audi.

● **Besonderheit des Projekts:** Unterschiedliche Auslastungsspitzen werden durch das ausgeklügelte Ausgabe- und Raumkonzept bedarfsgerecht und wirtschaftlich sinnvoll ausgeglichen. Je nach Bedarf können bestimmte Pavillons geöffnet oder geschlossen bleiben und auch von

unterschiedlichen Betreibern genutzt werden. Das erhöht die Vielfalt bei der Produktauswahl für die Gäste ebenso wie die Flexibilität bei den Fixkosten im gastronomischen Betrieb, die effizient verteilt werden.

● **Zukunftsweisende Aspekte:** Die Mitarbeiter können an fünf Stationen ihre wechselnden, meist vor ihren Augen zubereiteten Gerichte wählen, darunter regionale Küche, Pasta, Pizza, Grill- sowie internationale Spezialitäten. Das Café auf einer Galerie, die „WorkLounge“, verfügt über Besprechungsecken und Monitore, die sich als produktive Kommunikationsplätze eignen. Ein Teilbereich des Gastraumes ist multifunktional auch für Events und Anlässe unterschiedlichster Art nutzbar. Mit wenig Aufwand beim Umrüsten lassen sich die Raumkapazitäten dadurch über die Kernzeit des Mittagessens zusätzlich nutzen.

Petra Mewes